



# Ausbildungsstatistik 2020



Handwerkskammer Reutlingen  
Abteilung Ausbildung  
Hindenburgstraße 58  
72762 Reutlingen

Telefon: 07121 2412-260  
Telefax: 07121 2412-426

E-Mail: [karl-heinz.goller@hwk-reutlingen.de](mailto:karl-heinz.goller@hwk-reutlingen.de)  
Internet: [www.hwk-reutlingen.de/ausbildung](http://www.hwk-reutlingen.de/ausbildung)

Titelfoto: AMH-Online

## Inhaltsverzeichnis

	Seite
Regionales Handwerk schafft kleines Plus bei Neuverträgen	4
Jahresübersicht über die Berufsausbildungsverhältnisse im Kammerbezirk Gesamtübersicht	6
Jahresübersicht von 1998 bis 2020 über die neu abgeschlossenen Ausbildungsverhältnisse im Kammerbezirk – Diagramm	7
Jahresvergleich männlich / weiblich nach Berufsfeldern – neu abgeschlossene Auszubildende	8
Jahresvergleich männlich / weiblich nach Berufsfeldern Gesamtbestand	9
Jahresvergleich Gesamtbestand von 2018 bis 2020 nach Berufsfeldern – Diagramm	10
Gesamtbestand im Vergleich zu den letzten 5 Jahren in den 20 ausbildungstärksten Berufen	11
Gesamtbestand – Landkreisvergleich in den 20 ausbildungstärksten Berufen	12
Neue Berufsausbildungsverträge in den 20 ausbildungstärksten Berufen	13
Schulische Vorbildung der Auszubildenden	14
Auflösungen von Berufsausbildungsverträgen	14
Ausländische Jugendliche in Ausbildung – Neuverträge	14
Ausländische Jugendliche in Ausbildung – Gesamtbestand mit Diagramm	15
Ausbildungsstätten in den 20 ausbildungstärksten Berufen	16

## Regionales Handwerk schafft kleines Plus bei Neuverträgen

Angesichts schwieriger Rahmenbedingungen im Pandemiejahr 2020 fällt die Ausbildungsbilanz in den Landkreisen Freudenstadt, Reutlingen, Sigmaringen, Tübingen und Zollernalb erfreulich aus. 1.784 junge Frauen und Männer haben im vergangenen Jahr eine Ausbildung im Handwerk begonnen. Während im Landesdurchschnitt 2,5 Prozent weniger Ausbildungsverträge als im Vorjahr geschlossen wurden, kann die Handwerkskammer Reutlingen als einzige Kammer im Land eine Zunahme melden, und zwar um 0,4 Prozent. Insgesamt werden 4.539 künftige Fachkräfte ausgebildet.

### Regionaldaten

Die Bilanz weist im Jahresvergleich erhebliche Unterschiede in den einzelnen Landkreisen auf. Die geringfügige Steigerung der Neuverträge ist allein auf die außergewöhnlich positive Entwicklung im Landkreis Reutlingen, dem Kreis mit den meisten (Ausbildungs-) Betrieben, zurückzuführen, der ein Plus von 12,5 Prozent verzeichnet. Alle anderen Landkreise liegen unter dem Vorjahresniveau. Im Kreis Tübingen beträgt das Minus 3,9 Prozent, im Kreis Freudenstadt sind es 4,2 Prozent, im Kreis Sigmaringen 4,6 Prozent und im Kreis Zollernalb 7,5 Prozent.

Insgesamt 4.539 Ausbildungsverträge waren zum 31. Dezember 2020 in der Lehrlingsrolle eingetragen. Für den Landkreis Reutlingen verzeichnet die Kammer 1.505 Auszubildende, für den Landkreis Zollernalb 940 und für den Landkreis Tübingen 921 Verträge. Die Betriebe im Kreis Sigmaringen bilden 630 Auszubildende aus, ihre Kollegen im Kreis Freudenstadt 543 Auszubildende.

### Branchen, Gewerke und Ausbildungsberufe

Mit 46 Prozent der Verträge (2.108 Auszubildende) sind die Metall- und Elektrobetriebe die zahlenmäßig wichtigsten Ausbilder im Kammerbezirk. Es folgen die Bau- und Ausbetriebe mit 19 Prozent (883 Auszubildende) und die Betriebe der Gesundheits- und Körperpflege mit 11 Prozent (480 Auszubildende). Jeweils fünf Prozent entfallen auf das Holzgewerbe (228 Auszubildende) und das Nahrungsmittelhandwerk (207 Auszubildende). Die Betriebe der Gruppe Glas, Papier, Keramik bilden zwei Prozent der künftigen Fachkräfte (102 Auszubildende) aus, die Gruppe Bekleidung, Textil, Leder ein Prozent (41 Auszubildende).

Weitgehend unverändert zeigt sich die Liste der beliebtesten Ausbildungsberufe. Den Spitzenplatz nimmt nach wie vor die/der Kraftfahrzeugmechatroniker\*in ein, der 14 Prozent aller neu abgeschlossenen Ausbildungsverträge (256 Auszubildende) beisteuert. Auf dem zweiten Platz liegt die/der Anlagenmechaniker\*in für Sanitär-Heizung-Klimatechnik mit neun Prozent (158 Auszubildende). Beide Berufe konnten im vergangenen Jahr mehr Auszubildende gewinnen. Die Steigerung beträgt jeweils sechs Prozentpunkte. Anders fällt die Entwicklung bei den Elektroniker\*innen aus, die mit 137 Neuverträgen (9 Prozent) den dritten Platz belegen. Im Vergleich zum Vorjahr ist die Zahl der Neuverträge um 3,5 Prozentpunkte gesunken.

## Mehr Abiturienten, weniger Schulabgänger mit Mittlerer Reife

Bei der Frage, welche Schulabgänger sich für eine Ausbildung im Handwerk entscheiden, weist das Jahr 2020 deutliche Unterschiede zu den Vorjahren auf. Während der Anteil der Männer und Frauen mit Abitur und Fachhochschulreife nochmals auf nunmehr 15,6 Prozent der Neuverträge zugelegt hat (plus 0,9 Prozentpunkte), fanden deutlich zuletzt weniger Jugendliche mit Mittlerem Bildungsabschluss den Weg ins Handwerk. Ihr Anteil ist im Vergleich zum Vorjahr um knapp ein Viertel gesunken. Dementsprechend stieg der Anteil der jungen Menschen, die mit einem Hauptschulabschluss in die Ausbildung gestartet sind, auf 44 Prozent.

## Hohe Ausbildungsbereitschaft

Laut einer Umfrage, welche die Handwerkskammer im Herbst 2020 durchgeführt hat, ist die Ausbildungsbereitschaft des regionalen Handwerks trotz des zunehmenden Wettbewerbs um Talente und der aktuellen pandemiebedingten Einschränkungen unverändert hoch. 70 Prozent der Betriebe beabsichtigen, ihr Ausbildungsengagement in den nächsten Jahren beizubehalten, 23 Prozent wollen erst einmal abwarten, sieben Prozent haben sich entschieden, mittelfristig weniger ausbilden. Bereits heute hat die Zahl der Ausbildungsstätten, die Lehrstellen in den 20 ausbildungsstärksten Berufen anbieten, abgenommen. Im vergangenen Jahr waren es 129 Betriebe weniger als 2019 (minus 5,1 Prozent).

## Flüchtlinge im Handwerk

Nachdem der Anteil von Flüchtlingen in den vergangenen Jahren stetig zugenommen hat, liegt er für das Jahr 2020 mit 5,6 Prozent der Neuverträge unter dem Vorjahreswert (2019: 7,9 Prozent). 100 Menschen aus den als vorrangig definierten Herkunftsländern haben eine Ausbildung begonnen:

- 27 Auszubildende aus Afghanistan
- 7 Auszubildende aus Eritrea
- 14 Auszubildende aus Gambia
- 9 Auszubildende aus dem Irak
- 2 Auszubildende aus dem Iran
- 4 Auszubildende aus Nigeria
- 2 Auszubildende aus Pakistan
- 1 Auszubildender aus Somalia
- 34 Auszubildende aus Syrien

Insgesamt werden 312 Männer und Frauen aus diesen Flüchtlingsländern im Kammerbezirk ausgebildet, das entspricht einem Anteil von 6,9 Prozent des Gesamtbestandes.

## Lehrstellenbörse im Internet

Um das Angebot aktuell zu halten, werden die Angebote der Betriebe dreimal im Jahr abgefragt. Die ausgeschriebenen Ausbildungsplätze für die Jahre 2021 und 2022 sind unter [www.hwk-reutlingen.de/ausbildung](http://www.hwk-reutlingen.de/ausbildung) abrufbar.

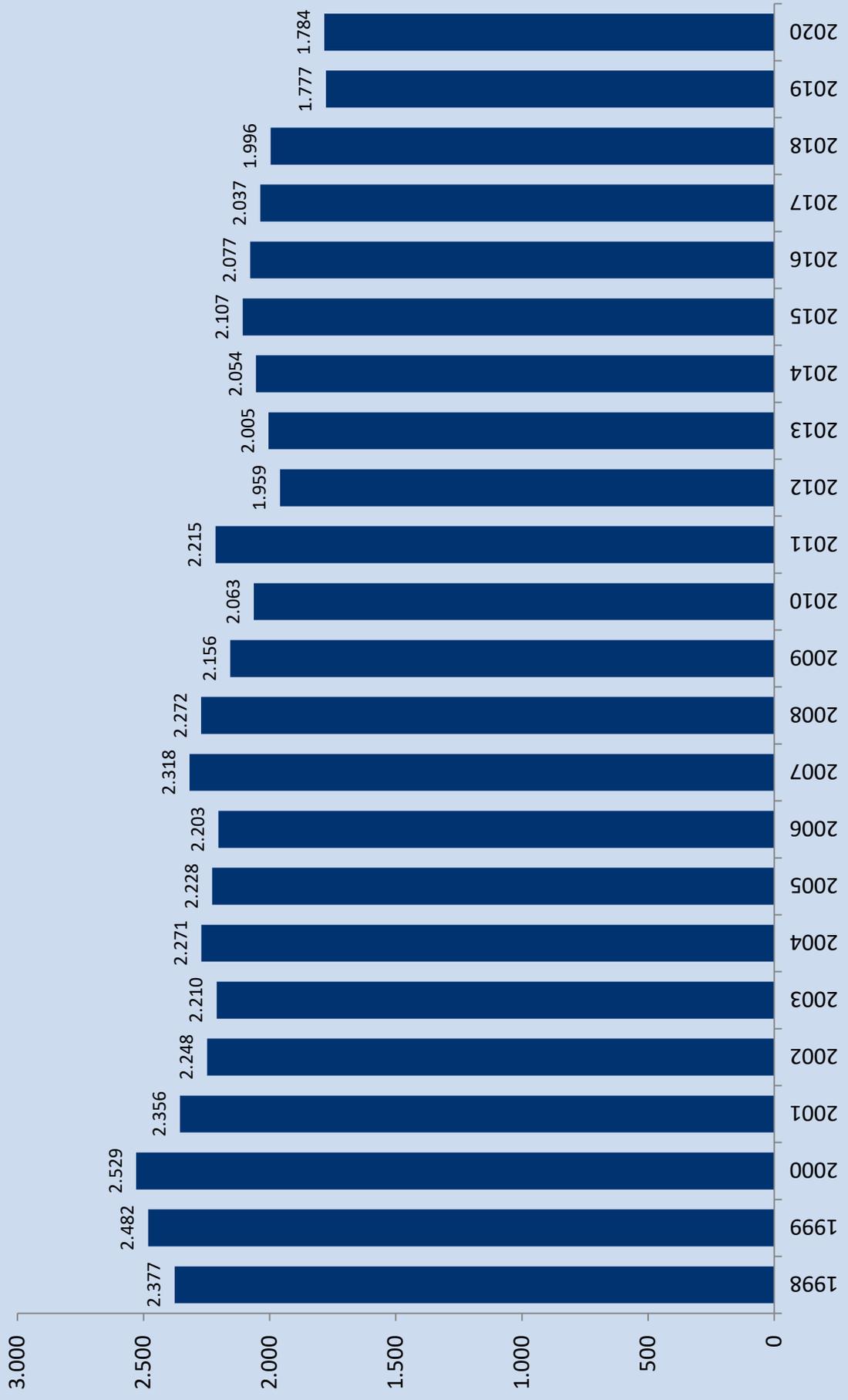
Dort sind auch Informationen zu den mehr als 130 Ausbildungsberufen im Handwerk und Tipps zur Berufswahl zu finden. Freie Lehrstellen können von Betrieben unter [www.hwk-reutlingen.de/lehrstellen](http://www.hwk-reutlingen.de/lehrstellen) schnell und einfach eingetragen werden.

## Jahresübersicht über die Berufsausbildungsverhältnisse der Handwerkskammer Reutlingen 1998 - 2020

Lehrzeitbeginn	Neu abgeschlossene Berufsausbildungsverträge	davon Verbundverträge	Gesamtbestand	Lösungen
1998	2.377	4	5.861	410
1999	2.482	31	6.019	412
2000	2.529	8	6.115	460
2001	2.356	16	5.833	610
2002	2.248	17	5.499	592
2003	2.210	17	5.274	522
2004	2.271	36	5.300	521
2005	2.228	48	5.394	478
2006	2.203	48	5.356	482
2007	2.318	78	5.593	465
2008	2.272	80	5.698	515
2009	2.156	78	5.721	562
2010	2.063	27	5.396	537
2011	2.215	51	5.359	511
2012	1.959	43	5.029	588
2013	2.005	19	4.913	623
2014	2.054	19	4.838	574
2015	2.107	25	4.927	543
2016	2.077	25	5.088	477
2017	2.037	17	4.890	608
2018	1.996	12	4.822	602
2019	1.777	11	4.787	616
2020	1.784	38	4.539	508

Differenz zum Vorjahr	Anzahl	Prozent
Neu abgeschlossene Berufsausbildungsverträge:	7	0,4
Gesamtbestand der Ausbildungsverträge:	-248	-5,2

## Berufsausbildungsverhältnisse / Neuabschlüsse



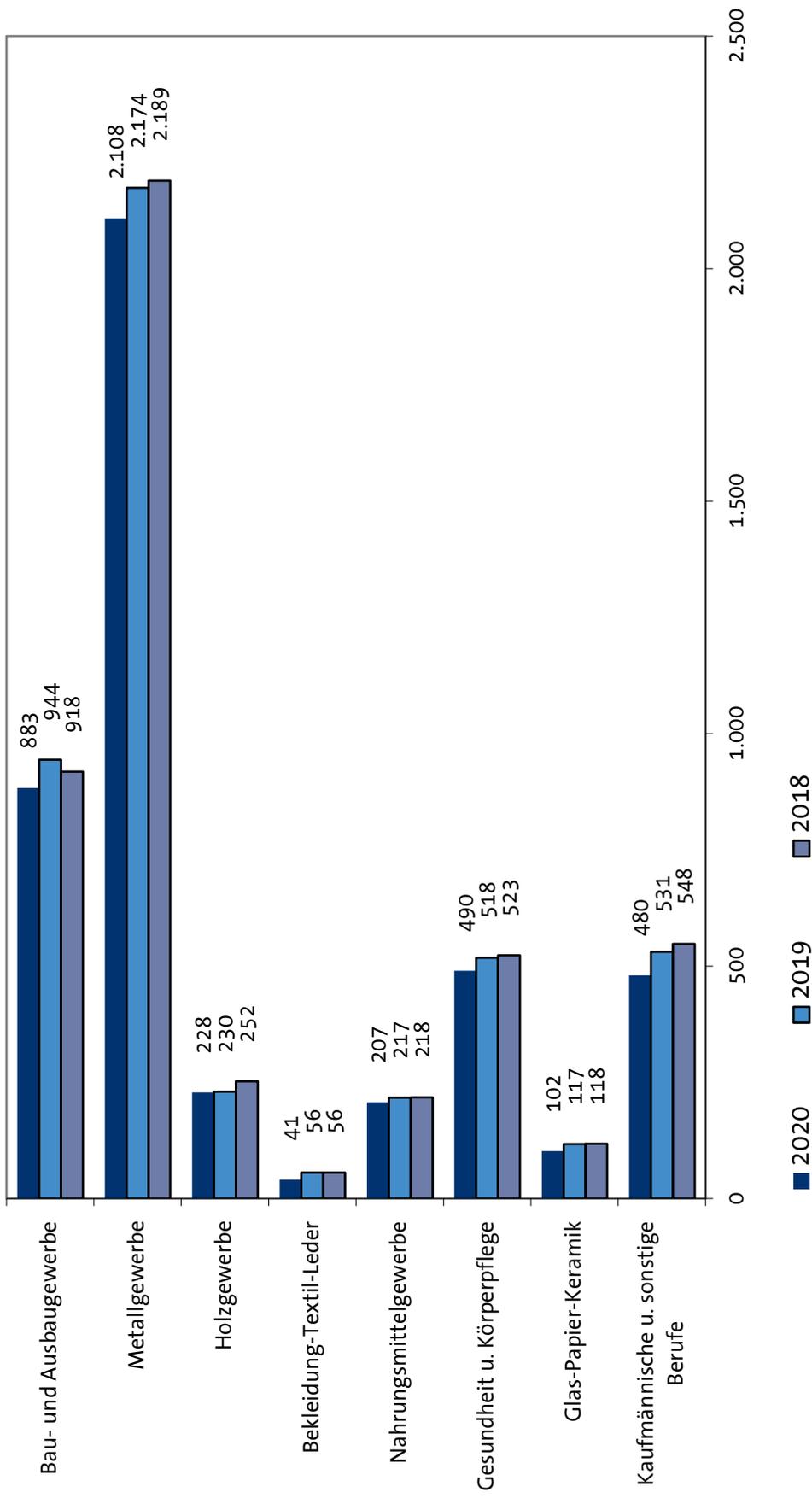
## Jahresvergleich: Auszubildende in den Berufsfeldern und Anteil männlich/weiblich bezogen auf neu abgeschlossene Berufsausbildungsverträge

Berufsfeld	2020			2019			2018			2017			2016		
	Summe	männlich	weiblich												
I. Bau- und Ausbaugewerbe	419	395	24	368	354	14	425	412	31	425	400	25	461	428	33
II. Metallgewerbe	715	688	27	742	713	29	797	776	27	797	768	29	837	810	27
III. Holzgewerbe	134	113	21	89	71	18	136	109	17	136	119	17	121	105	16
IV. Bekleidung-Textil-Leder	12	6	6	21	6	15	26	8	11	26	17	9	20	10	10
V. Nahrungsmittelgewerbe	93	61	32	88	58	30	99	73	33	99	65	34	103	61	42
VI. Gesundheit u. Körperpflege	198	71	127	207	57	150	252	72	151	252	70	182	246	50	196
VII. Glas-Papier-Keramik	42	29	13	40	28	12	48	39	16	48	35	13	41	35	6
<b>Summe</b>	<b>1.613</b>	<b>1.363</b>	<b>250</b>	<b>1.555</b>	<b>1.287</b>	<b>268</b>	<b>1.783</b>	<b>1.489</b>	<b>286</b>	<b>1.783</b>	<b>1.474</b>	<b>309</b>	<b>1.829</b>	<b>1.499</b>	<b>330</b>
Sonstige Berufe	27	24	3	38	32	6	38	24	6	38	32	6	36	29	7
Kaufmännische Berufe	124	24	100	150	38	112	181	48	112	181	29	152	179	34	145
Nicht handwerkliche Berufe	20	17	3	34	27	7	35	23	8	35	32	3	33	28	5
<b>Gesamtsumme</b>	<b>1.784</b>	<b>1.428</b>	<b>356</b>	<b>1.777</b>	<b>1.384</b>	<b>393</b>	<b>2.037</b>	<b>1.584</b>	<b>442</b>	<b>2.037</b>	<b>1.567</b>	<b>470</b>	<b>2.077</b>	<b>1.590</b>	<b>487</b>
Prozent männlich/weiblich	100,0%	80,0%	20,0%	100,0%	77,9%	22,1%	100,0%	79,4%	20,6%	100,0%	76,9%	23,1%	100,0%	76,6%	23,4%

## Jahresvergleich: Auszubildende in den Berufsfeldern und Anteil männlich/weiblich bezogen auf Gesamtbestand

Berufsfeld	2020			2019			2018			2017			2016		
	Summe	männlich	weiblich	Summe	männlich	weiblich									
I. Bau- und Ausbaugewerbe	883	843	40	944	896	48	918	859	59	933	871	62	1.046	979	67
II. Metallgewerbe	2.108	2.032	76	2.174	2.102	72	2.189	2.121	68	2.169	2.107	62	2.233	2.168	65
III. Holzgewerbe	228	192	36	230	194	36	252	220	32	259	224	35	239	204	35
IV. Bekleidung-Textil-Leder	41	17	24	56	25	31	56	29	27	52	28	24	50	19	31
V. Nahrungsmittelgewerbe	207	134	73	217	148	69	218	149	69	202	131	71	214	129	85
VI. Gesundheit u. Körperpflege	490	164	326	518	161	357	523	155	368	559	139	420	547	114	433
VII. Glas-Papier-Keramik	102	74	28	117	85	32	118	86	32	106	75	31	120	87	33
<b>Summe</b>	<b>4.059</b>	<b>3.456</b>	<b>603</b>	<b>4.256</b>	<b>3.611</b>	<b>645</b>	<b>4.274</b>	<b>3.619</b>	<b>655</b>	<b>4.280</b>	<b>3.575</b>	<b>705</b>	<b>4.449</b>	<b>3.700</b>	<b>749</b>
Sonstige Berufe	78	64	14	86	71	15	78	64	14	98	85	13	96	82	14
Kaufmännische Berufe	328	83	245	357	90	267	387	86	301	433	75	358	450	75	375
Nicht handwerkliche Berufe	74	59	15	88	72	16	83	69	14	79	69	10	93	80	13
<b>Gesamtsumme</b>	<b>4.539</b>	<b>3.662</b>	<b>877</b>	<b>4.787</b>	<b>3.844</b>	<b>943</b>	<b>4.822</b>	<b>3.838</b>	<b>984</b>	<b>4.890</b>	<b>3.804</b>	<b>1.086</b>	<b>5.088</b>	<b>3.937</b>	<b>1.151</b>
Prozent männlich/weiblich	100,0%	80,7%	19,3%	100,0%	80,3%	19,7%	100,0%	79,6%	20,4%	100,0%	77,8%	22,2%	100,0%	77,4%	22,6%

## Gesamtbestand / Jahresvergleich 2018 - 2020 nach Berufsfeldern



# Die 20 ausbildungstärksten Berufe

Gesamtbestand zum Stichtag 31.12.2020

	2020	2019	2018	2017	2016	2015
Anlagenmechaniker für SHK-Technik	434	429	427	411	420	376
Augenoptiker	99	104	101	106	96	88
Bäcker	81	88	87	79	75	71
Elektroniker	416	409	408	372	397	341
Fachverkäufer im Bäckerhandwerk	123	125	143	159	165	181
Fachverkäufer im Fleischerhandwerk	50	56	60	68	69	70
Fahrzeuginlackierer	60	64	51	60	67	75
Feinwerkmechaniker	178	217	238	265	294	285
Friseur	242	253	273	302	312	298
Kaufmann für Büromanagement	126	141	149	165	177	179
Kfz-Mechatroniker	654	658	635	642	637	619
Konditor	74	68	69	71	87	83
Maler und Lackierer	204	217	227	214	252	229
Maurer	164	149	152	136	151	162
Metallbauer	151	168	178	160	171	163
Straßenbauer	55	57	56	57	59	58
Stuckateur	54	51	50	65	90	80
Tischler	202	195	221	223	209	204
Zahntechniker	59	66	60	65	62	60
Zimmerer	197	245	254	254	265	264
<b>Summe 20 Berufe</b>	<b>3.623</b>	<b>3.760</b>	<b>3.839</b>	<b>3.874</b>	<b>4.055</b>	<b>3.886</b>
Prozent	79,8%	78,5%	79,6%	79,2%	79,7%	78,9%
<b>Summe restliche Berufe</b>	<b>1.027</b>	<b>983</b>	<b>1.016</b>	<b>1.033</b>	<b>1.041</b>	<b>1.003</b>
Prozent	22,6%	20,5%	21,1%	21,1%	20,5%	20,4%
<b>Gesamtbestand aller Berufe</b>	<b>4.539</b>	<b>4.787</b>	<b>4.822</b>	<b>4.890</b>	<b>5.088</b>	<b>4.927</b>

## Die 20 ausbildungstärksten Berufe

Gesamtbestand der Berufsausbildungsverträge  
Landkreisvergleich im Kammerbezirk 2020/2019/2018

	RT			TÜ			ZA			SIG			FDS			Gesamt		
	2020	2019	2018	2020	2019	2018	2020	2019	2018	2020	2019	2018	2020	2019	2018	2020	2019	2018
Anlagenmech.f. SHK-Technik	125	127	127	101	94	96	87	84	81	54	55	55	67	69	68	434	429	427
Augenoptiker	29	28	27	21	23	24	23	26	24	13	14	15	13	13	11	99	104	101
Bäcker	38	35	33	19	26	29	9	13	11	9	5	6	6	9	8	81	88	87
Elektroniker	141	132	122	108	101	100	68	71	72	37	34	39	62	71	75	416	409	408
Fachverk.i.Bäckerhandwerk	55	48	57	18	21	21	15	19	23	11	9	11	24	28	31	123	125	143
Fachverk.i.Fleischerhandwerk	27	28	30	6	8	10	8	12	11	9	7	5	0	1	4	50	56	60
Fahrzeuglackierer	21	19	15	11	14	13	15	21	20	9	6	1	4	4	2	60	64	51
Feinwerkmechaniker	50	64	67	48	48	44	38	53	54	25	33	53	17	19	20	178	217	238
Friseur	98	105	130	52	54	46	34	36	40	36	40	37	22	18	20	242	253	273
Kaufmann/-frau für Büromanagen	45	53	65	23	21	20	25	32	32	19	17	21	14	18	11	126	141	149
Kfz.-Mechatroniker	218	199	195	133	111	104	133	135	140	96	122	103	74	91	93	654	658	635
Konditor	23	18	23	12	13	9	10	8	12	11	10	8	18	19	17	74	68	69
Maler u. Lackierer	89	83	91	41	46	39	41	43	48	17	22	31	16	23	18	204	217	227
Maurer	36	27	26	18	13	16	45	44	44	43	47	51	22	18	15	164	149	152
Metallbauer	52	47	58	22	28	29	30	39	38	19	24	26	28	30	27	151	168	178
Straßenbauer	24	24	23	5	4	7	10	10	11	13	13	11	3	6	4	55	57	56
Stuckateur	16	13	17	9	13	12	22	15	9	4	7	7	3	3	5	54	51	50
Tischler	46	48	66	61	57	63	27	26	25	39	38	36	29	26	31	202	195	221
Zahntechniker	22	25	25	16	18	20	10	10	6	7	9	6	4	4	3	59	66	60
Zimmerer	59	73	73	44	49	54	41	51	59	29	48	48	24	24	20	197	245	254
<b>Summe 20 Berufe</b>	<b>1.214</b>	<b>1.196</b>	<b>1.270</b>	<b>768</b>	<b>762</b>	<b>756</b>	<b>691</b>	<b>748</b>	<b>760</b>	<b>500</b>	<b>560</b>	<b>570</b>	<b>450</b>	<b>494</b>	<b>483</b>	<b>3.623</b>	<b>3.760</b>	<b>3.839</b>
Prozent	80,7%	79,6%	81,0%	83,4%	80,1%	79,5%	73,5%	73,6%	76,2%	79,4%	78,1%	78,5%	82,9%	82,3%	83,4%	79,8%	79,3%	79,6%
<b>Summe restliche Berufe</b>	<b>291</b>	<b>307</b>	<b>298</b>	<b>153</b>	<b>189</b>	<b>195</b>	<b>249</b>	<b>268</b>	<b>238</b>	<b>130</b>	<b>157</b>	<b>156</b>	<b>93</b>	<b>106</b>	<b>96</b>	<b>916</b>	<b>983</b>	<b>983</b>
Prozent	19,3%	20,4%	19,0%	16,6%	19,9%	20,5%	26,5%	26,4%	23,8%	20,6%	21,9%	21,5%	17,1%	17,7%	16,6%	20,2%	20,7%	20,4%
<b>Gesamtbestand aller Berufe</b>	<b>1.505</b>	<b>1.503</b>	<b>1.568</b>	<b>921</b>	<b>951</b>	<b>951</b>	<b>940</b>	<b>1.016</b>	<b>998</b>	<b>630</b>	<b>717</b>	<b>726</b>	<b>543</b>	<b>600</b>	<b>579</b>	<b>4.539</b>	<b>4.743</b>	<b>4.822</b>

## Die 20 ausbildungstärksten Berufe

Neu abgeschlossene Berufsausbildungsverträge 2020  
Landkreisvergleich im Kammerbezirk 2020/2019/2018

	RT			TÜ			ZA			SIG			FDS			Gesamt		
	2020	2019	2018	2020	2019	2018	2020	2019	2018	2020	2019	2018	2020	2019	2018	2020	2019	2018
Anlagenmech.f.SHK-Technik	47	44	51	36	36	41	28	30	33	24	18	14	23	20	19	158	148	158
Augenoptiker	15	12	9	7	6	10	8	8	8	5	4	6	6	6	4	41	36	37
Bäcker	19	13	18	11	11	12	3	5	5	5	3	3	1	4	3	39	36	41
Elektroniker	46	53	58	42	37	37	20	21	25	14	14	10	15	17	25	137	142	155
Fachverk.i.Bäckerhandwerk	32	20	25	4	15	5	4	9	14	7	4	4	6	11	16	53	59	64
Fachverk.i.Fleischerhandwerk	7	12	12	2	4	7	2	4	5	6	2	2	0	0	1	17	22	27
Fahrzeuglackierer	8	12	6	5	7	4	4	8	10	5	5	1	1	2	2	29	34	23
Feinwerkmechaniker	11	20	21	11	22	13	7	14	16	6	8	10	2	6	7	39	70	67
Friseur	40	47	63	19	26	26	15	15	18	15	19	21	15	12	8	104	119	136
Kaufmann/-frau für Büromanagement	17	17	20	9	11	5	7	13	15	10	6	11	4	8	4	47	55	55
Kfz.-Mechatroniker	88	71	84	56	40	50	53	46	49	27	56	33	32	28	34	256	241	250
Konditor	11	5	9	6	7	7	4	3	7	4	5	3	8	8	9	33	28	35
Maler u. Lackierer	46	37	44	17	17	21	20	18	25	9	8	18	6	8	12	98	88	120
Maurer	18	10	11	8	4	11	22	11	23	17	17	23	14	6	10	79	48	78
Metallbauer	17	10	25	5	10	9	5	14	13	2	4	11	3	10	15	32	48	73
Straßenbauer	7	8	9	4	2	1	5	2	5	3	3	7	3	2	2	22	17	24
Stuckateur	9	5	5	4	4	3	12	9	4	2	3	2	2	1	2	29	22	16
Tischler	29	18	43	36	25	28	19	11	16	23	17	18	18	12	14	125	83	119
Zahntechniker	7	7	7	5	8	7	4	5	2	0	5	0	1	2	1	17	27	17
Zimmerer	28	34	33	23	20	26	22	20	32	22	8	22	14	10	12	109	92	125
<b>Summe 20 Berufe</b>	<b>502</b>	<b>455</b>	<b>553</b>	<b>310</b>	<b>312</b>	<b>323</b>	<b>264</b>	<b>266</b>	<b>325</b>	<b>206</b>	<b>209</b>	<b>219</b>	<b>174</b>	<b>173</b>	<b>200</b>	<b>1.464</b>	<b>1.415</b>	<b>1.620</b>
Prozent	79,9%	81,5%	81,9%	84,7%	81,9%	81,8%	79,3%	73,9%	79,5%	82,1%	79,5%	80,8%	84,5%	80,5%	84,4%	82,1%	79,6%	81,2%
<b>Summe restliche Berufe</b>	<b>126</b>	<b>103</b>	<b>69</b>	<b>56</b>	<b>69</b>	<b>72</b>	<b>69</b>	<b>94</b>	<b>54</b>	<b>45</b>	<b>54</b>	<b>52</b>	<b>32</b>	<b>42</b>	<b>37</b>	<b>320</b>	<b>362</b>	<b>376</b>
Prozent	20,1%	18,5%	18,1%	15,3%	18,1%	18,2%	20,7%	26,1%	20,5%	17,9%	20,5%	19,2%	15,5%	19,5%	15,6%	17,9%	20,4%	18,8%
<b>Gesamtbestand aller Berufe</b>	<b>628</b>	<b>558</b>	<b>381</b>	<b>366</b>	<b>381</b>	<b>395</b>	<b>333</b>	<b>360</b>	<b>263</b>	<b>251</b>	<b>263</b>	<b>271</b>	<b>206</b>	<b>215</b>	<b>237</b>	<b>1.784</b>	<b>1.777</b>	<b>1.996</b>

## Schulische Vorbildung der Auszubildenden - allgemeinbildende Schulen und Berufsfachschulen (BFS) Neue Berufsausbildungsverträge 2020 im Vergleich zu 2019 und 2018

	2020			2019			2018	
	Gesamt	Prozent	davon BFS	Gesamt	Prozent	davon BFS	Gesamt	Prozent
Ohne Hauptschulabschluss	114	6,4%	23	131	7,4%	28	168	8,4%
Mit Hauptschulabschluss	792	44,4%	190	591	33,3%	175	659	33,0%
Mittlerer Bildungsabschluss	600	33,6%	317	793	44,6%	319	885	44,3%
Fachhochschulreife/Abitur	278	15,6%	69	262	14,7%	58	284	14,2%
<b>Summe neue Verträge</b>	<b>1.784</b>	<b>100,0%</b>	<b>599</b>	<b>1.777</b>	<b>100,0%</b>	<b>580</b>	<b>1.996</b>	<b>100,0%</b>
Anteil Berufsfachschule	100,0%		33,6%	100,0%		32,6%	100,0%	

## Auflösungen von Berufsausbildungsverträgen - Gesamtbestand Landkreise im Kammerbezirk

	Gesamtlösungen			davon in der Probezeit		
	2020	2019	2018	2020	2019	2018
Reutlingen	181	218	212	48	67	73
Tübingen	103	124	124	32	35	39
Zollern-Alb	99	111	119	34	37	31
Sigmaringen	59	93	72	16	35	25
Freudenstadt	66	70	75	21	21	22
<b>Gesamt</b>	<b>508</b>	<b>616</b>	<b>602</b>	<b>151</b>	<b>195</b>	<b>190</b>
Vergleich zum Vorjahr	-17,5%			-22,6%		
Vergleich zum Stand vor zwei Jahren	-15,6%			-20,5%		

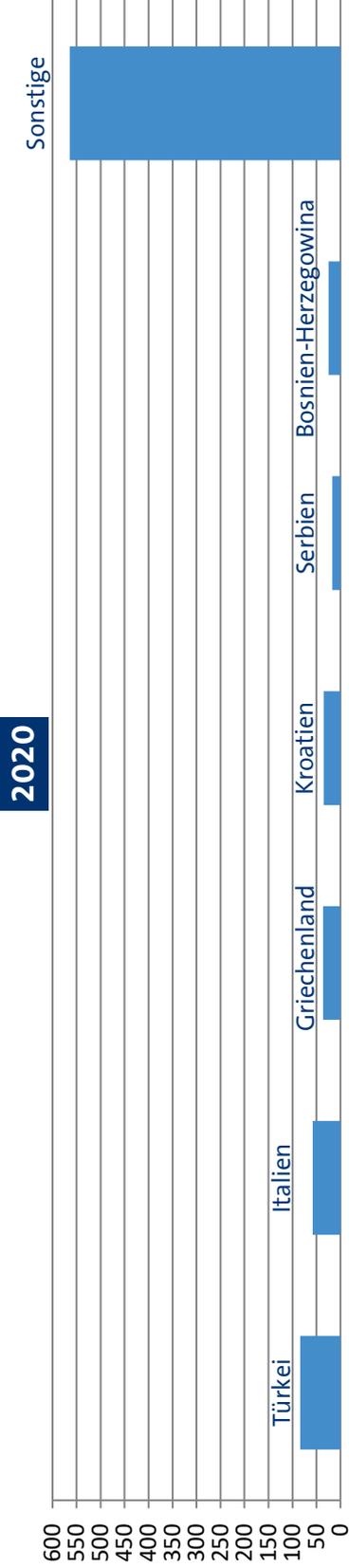
## Ausländische Jugendliche in Ausbildung – Neuverträge

Herkunftsland	2020		2019		2018	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Türkei	23	8,0%	36	10,7%	49	13,6%
Italien	24	8,3%	21	6,3%	32	8,9%
Griechenland	13	4,5%	14	4,2%	18	5,1%
Kroatien	16	5,5%	10	3,0%	15	4,1%
Serbien	4	1,4%	8	2,4%	9	2,6%
Bosnien-Herzegowina	10	3,5%	7	2,1%	7	1,9%
Flüchtlingsländer	104	36,0%	140	41,8%	181	50,4%
sonstige Länder	95	32,9%	99	29,6%	48	13,4%
<b>Summe ausländische Jugendliche</b>	<b>289</b>	<b>100,0%</b>	<b>335</b>	<b>100,0%</b>	<b>359</b>	<b>100,0%</b>
Summe ausländische Jugendliche	289	16,2%	335	18,9%	359	18,0%
Summe deutsche Jugendliche	1.495	83,8%	1.442	81,1%	1.637	82,0%
<b>Gesamt</b>	<b>1.784</b>	<b>100%</b>	<b>1.777</b>	<b>100%</b>	<b>1.996</b>	<b>100%</b>

## Ausländische Jugendliche in Ausbildung – Gesamtbestand mit Diagramm

Herkunftsland	2020		2019		2018		2017		2016	
	Anzahl	%								
Türkei	84	10,3%	114	13,5%	138	17,3%	140	20,3%	159	25,4%
Italien	58	7,1%	62	7,3%	69	8,6%	79	11,4%	104	16,6%
Griechenland	36	4,4%	34	4,0%	36	4,5%	31	4,5%	33	5,3%
Kroatien	35	4,3%	31	3,7%	35	4,4%	31	4,5%	22	3,5%
Serbien	17	2,1%	19	2,2%	14	1,8%	15	2,2%	17	2,7%
Bosnien-Herzegowina	25	3,1%	22	2,6%	22	2,8%	21	3,0%	13	2,1%
Sonstige	564	68,9%	564	66,7%	485	60,7%	374	54,1%	277	44,3%
<b>Summe ausländische Jugendliche</b>	<b>819</b>	<b>100,0%</b>	<b>846</b>	<b>100,0%</b>	<b>799</b>	<b>100,0%</b>	<b>691</b>	<b>100,0%</b>	<b>625</b>	<b>100,0%</b>
<b>Summe ausländische Jugendliche</b>	<b>819</b>	<b>18,0%</b>	<b>846</b>	<b>17,7%</b>	<b>799</b>	<b>16,6%</b>	<b>691</b>	<b>14,1%</b>	<b>625</b>	<b>12,3%</b>
<b>Summe deutsche Jugendliche</b>	<b>3.720</b>	<b>82,0%</b>	<b>3.941</b>	<b>82,3%</b>	<b>4.023</b>	<b>83,4%</b>	<b>4.199</b>	<b>85,9%</b>	<b>4.463</b>	<b>87,7%</b>
<b>Gesamt</b>	<b>4.539</b>	<b>100,0%</b>	<b>4.787</b>	<b>100,0%</b>	<b>4.822</b>	<b>100,0%</b>	<b>4.890</b>	<b>100,0%</b>	<b>5.088</b>	<b>100,0%</b>

ab 2013 wurde der Kosovo zu den sonstigen gezählt, nicht mehr zu Serbien.

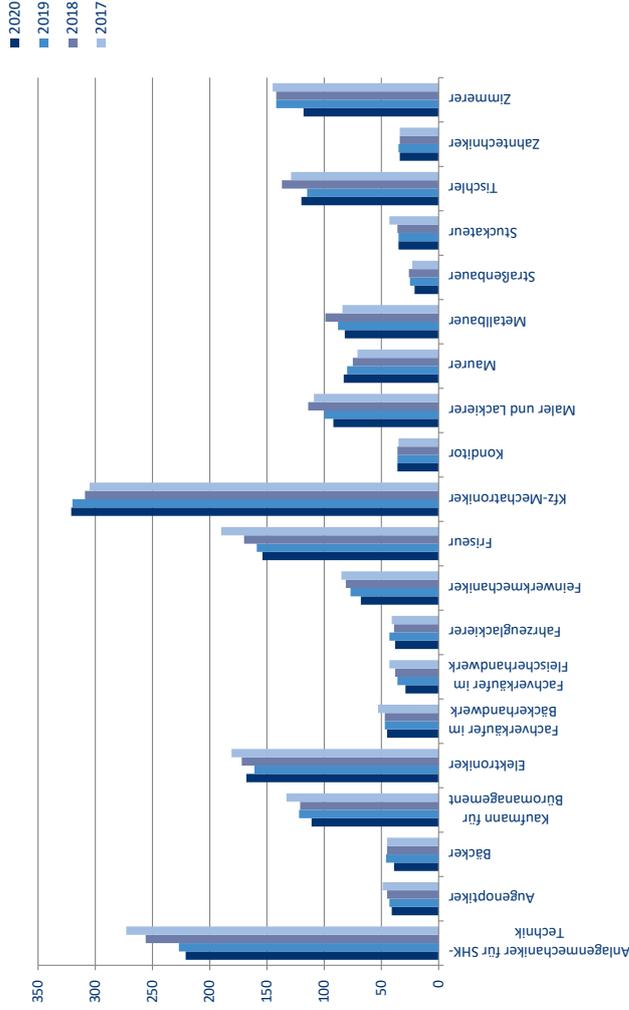


# Ausbildungsstätten in den 20 ausbildungstärksten Berufen

## Ausbildungsstätten in den 20 ausbildungstärksten Berufen

	2020	2019	2018	2017
Anlagenmechaniker für SHK-Technik	221	227	256	273
Augenoptiker	41	43	45	49
Bäcker	39	46	45	45
Kaufmann für Büromanagement	111	122	121	133
Elektroniker	168	161	172	181
Fachverkäufer im Bäckerhandwerk	45	47	47	53
Fachverkäufer im Fleischerhandwerk	29	36	38	43
Fahrzeuglackierer	38	43	39	41
Feinwerkmechaniker	68	77	81	85
Friseur	154	159	170	190
Kfz-Mechatroniker	321	320	309	305
Konditor	36	36	36	35
Maler und Lackierer	92	100	114	109
Maurer	83	80	75	71
Metallbauer	82	88	99	84
Straßenbauer	21	25	26	23
Stuckateur	35	35	36	43
Tischler	120	115	137	129
Zahntechniker	34	35	34	34
Zimmerer	118	142	142	145
<b>20 Berufe</b>	<b>1.856</b>	<b>1.937</b>	<b>2.022</b>	<b>2.071</b>
<b>restliche Berufe</b>	<b>530</b>	<b>577</b>	<b>537</b>	<b>570</b>
<b>Gesamtbestand aller Berufe</b>	<b>2.386</b>	<b>2.514</b>	<b>2.559</b>	<b>2.641</b>

## Ausbildungsstätten in den 20 ausbildungstärksten Berufen











**Was wir tun, macht uns  
zu dem,  
was wir sind.**

**Wir wissen, was wir tun.**



Handwerkskammer  
Reutlingen

**DAS HANDWERK**  
DIE WIRTSCHAFTSMACHT. VON NEBENAN.

[HWK-REUTLINGEN.DE/AUSBILDUNG](http://HWK-REUTLINGEN.DE/AUSBILDUNG)

[HANDWERK.DE](http://HANDWERK.DE)